

niedere Form von *Epilobium palustre* L. ist, wie sie auf dem Feldberg häufig vorkommt.

Karlsruhe, den 1. Juni 1890.

Zahn.

„*Editio Caricum Badensium*“ von A. Kneucker, Karlsruhe.

Der erste Teil der badischen Carices ist anfangs Oktober ausgegeben worden. Die Pflanzen sind alle sehr schön präpariert, reichlich aufgelegt und meist in verschiedenen Entwicklungsstadien vorhanden. Auch das zur Unterscheidung einiger Species beitragende Rhizom, das man so oft bei Tauschpflanzen vergeblich zu entdecken sucht, ist genügend berücksichtigt. Kurz und gut, man findet nicht eine Anzahl abgerissene Halme und unentwickelte Früchte, sondern eine sachgemässe Ausstattung der Sammlung, wie man sie von einem Botaniker, der die Carices eingehend kennt, erwarten konnte. Die Stammarten, welche zunächst erscheinen, sind jedem zu empfehlen, der auch in dieser Gattung sich etwas orientieren will, insofern sie eine sichere Grundlage für eigene Untersuchungen bilden. Später werden dem Vernehmen nach die Varietäten und Hybriden nachfolgen, was jedenfalls von manchem fortgeschrittenen Botaniker mit Freuden begrüsst werden wird. Das Zusammenbringen derselben ist allerdings ungleich schwieriger als das der Arten, doch darf der Herausgeber gewiss der Mitwirkung aller bad. Botaniker, die sich für die Carices interessieren, versichert sein. Die Auflage ist nicht gross; es dürfte sich daher empfehlen, baldigst bei dem Herausgeber zu bestellen.

H. Zahn.

**Trauerkunde.**

Am 23. Dezember v. J. verschied nach langem, schweren Leiden die treue Gattin unseres allverehrten Vorstandes, Herrn Pfarrer Goll in Bötzingen. Als Vertreter des botanischen Vereins nahmen die Herren Bareiss und Baumgartner an der Leichenfeier, die am Tage des hl. Stephanus stattfand, Anteil und legten einen Kranz auf das Grab der sel. Entschlafenen.

Dem so schwer heimgesuchten Herrn Pfarrer Goll sprachen dieselben im Namen des ganzen Vereins die innigste Teilnahme aus in der Ueberzeugung, dem aufrichtigsten Mitgefühl aller unserer geehrten Mitglieder dadurch Ausdruck verliehen zu haben.

Freiburg, im Dezember 1890.